

## Kalender 2004



Marc Chagall

erhältlich in der  
**Buchhandlung Schaan**  
 Alt-Nieder-Eschbach 64  
 60437 Frankfurt  
 Tel. 069/5 07 30 49  
 Fax 069/5 07 30 16  
 Buchbesorgung innerhalb  
 von 24 Stunden

Preis 29,90 €

Jede Anzeige ist ein Schaufenster mehr!

## Der Mandant – seine Rechte, seine Pflichten

Wer seine Rechte durchsetzen möchte, entscheidet sich in der Regel dazu, einen Anwalt aufzusuchen. In dem Verhältnis zwischen Anwalt und Mandant gibt es Spielregeln, die jeder, der anwaltlichen Rat sucht, kennen sollte, damit das Verhältnis zwischen Anwalt und Mandant bestmöglich funktioniert. Hierzu gehört, dass Mandanten nicht nur Rechte, sondern auch Pflichten haben. Diese Pflichten sollten Sie kennen.

Man sollte nicht ohne vorherige Terminabsprache zu einem Anwalt gehen. Rechtsanwälte haben vielfältige Termine, die schon lange festgelegt sind und daher nicht einfach verschoben werden können. Hierzu kommt, dass viele dieser Termine außerhalb des Büros stattfinden, zum Beispiel Gerichtstermine. Geht man also ohne vorherige Anmeldung zu einem Anwalt, so läuft man Gefahr, dass er aufgrund der Wahrnehmung eines Gerichtstermins gar nicht da ist. Man hat also unnötige Zeit aufgewendet.

Wenn man einen Gesprächstermin vereinbart hat, ist es wichtig, sich vorzubereiten und alle erforderlichen Unterlagen vorab zusammen zu stellen. Hierzu gehören alle Unterlagen, die in der betreffenden Angelegenheit, in der der Mandant Rat sucht, angefallen sind, also Korrespondenz mit dem Gegner, mit Behörden, Zahlungsbelege, Namen und Adressen von eventuellen Zeugen, Fotos, usw. Es ist ausreichend, wenn man schriftliche Unterlagen in Kopie vorlegt.

**Fahrschule**  
**KRANZ**  
 Alt-Nieder-Eschbach 23  
 Telefon: 06172 41977

**AQA total plus-**  
 das entscheidende Plus gegen  
 Kalk- und Rostschäden in  
 Rohrleitungen!



- Garantierter Kalkschutz durch Nanokristallbildung
- Effizienter Rostschutz durch Hydrooxymillierung
- Voller Trinkwassergenuss
- Sparsam
- Hoher Komfort **BWT**

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

**K. W. KRAH GmbH**  
 Heizung – Sanitäre Anlagen  
 Homburger Landstraße 708  
 60437 Frankfurt am Main  
 Telefon (0 69) 507 11 60  
 Fax (0 69) 507 12 74

→ *Bäckerei Seipler*  
 Bei uns beginnt die  
**Kreppelzeit!**



Uns gibt es täglich mit  
**Vierfruchtmarmelade**  
 und  
**Pflaumenmus,**  
 öfters auch mit  
**Vanillecreme, Eierlikör**  
 oder Nougatcreme

**Montag 29.9.03**  
 bis  
**Donnerstag 2.10.03**  
 zu jedem Brot  
**1 Kreppel gratis**



In Harheim, Nieder-Eschbach,  
 Bonames, Seulberg, Ober-Erlenbach,  
 Nieder-Erlenbach

Hilfreich ist es auch, wenn man sich vor dem Gesprächstermin alle Fragen notiert, die man an den Anwalt hat. Je genauer die Angaben des Mandanten sind, desto besser kann der Anwalt die rechtliche Situation beurteilen. Von grundlegender Bedeutung ist, dass der Anwalt vollständig und wahrheitsgemäß informiert wird. Dies sollte eine Selbstverständlichkeit sein. Ohne vollständige und wahrheitsgemäße Information durch den Mandanten ist eine sachgerechte Interessenwahrnehmung durch den Anwalt nicht möglich.

Der Mandant wird daher immer alle aus seiner Sicht wichtigen Tatsachen zum Sachverhalt vortragen müssen. Er sollte auch nicht versuchen, bestimmte Aspekte eines Sachverhalts auszusortieren, weil sie seiner Ansicht nach den Anwalt nichts angehen. Dies kann zu Missverständnissen führen und ist im Verhältnis zwischen Anwalt und Mandant nicht angebracht.

Wer nur über geringe Einkünfte verfügt und daher Beratungs- oder Prozesskostenhilfe in Anspruch nehmen möchte, sollte gleich zu Beginn des Gesprächs den Anwalt darauf hinweisen. Hierzu erforderliche Unterlagen – wie zum Beispiel ein Einkommensnachweis und ein Nachweis über die monatlich gezahlte Miete – sollten gleich mitgebracht werden. Alles Weitere besprechen Sie mit Ihrem Anwalt. Also: nichts auf eigene Faust unternehmen.

Es sollte eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein, dass man Zahlungsaufforderungen des Anwalts nachkommt und dessen Rechnungen zügig bezahlt. Der Anwalt erbringt schließlich eine Leistung und hat hierfür Anspruch auf Vergütung.

Wer juristisch nicht bewandert ist, sollte wissen, welche Rechte er hat, wenn er sich zu einem Anwalt begibt: der Anwalt ist verpflichtet, seinen Mandanten umfassend zu beraten und aufzuklären. Hierzu gehören die rechtlichen Aspekte eines Falles, die Erfolgs- oder Misserfolgsschancen im Falle einer gerichtlichen Auseinandersetzung und – falls der Mandant danach fragt – auch hinsichtlich der anfallenden Kosten.

Der Mandant muss sich darauf verlassen können, dass sich der Anwalt in der Angelegenheit, in der er einen Rat benötigt, auch wirklich auskennt.

Die Rechtsprechung zur Anwaltshaftung verlangt grundsätzlich eine sehr weitgehende Kenntnis der gesamten Rechtslage. Alles, was in der wöchentlich erscheinenden Neuen Juristischen Wochenschrift (NJW) steht, muss der Anwalt im Prinzip kennen und anwenden können. Gegebenenfalls vorhandene Wissenslücken müssen aufgefüllt werden. Die Rechtsprechung wird dies von jedem Anwalt verlangen.

Wenn der Anwalt seinen Pflichten nicht nachkommt und dem Mandanten dadurch ein Schaden entsteht, dann haftet der Anwalt dafür. Hier ist jedoch jeder Fall einzeln und sorgfältig zu prüfen, beispielsweise dann, wenn eine Frist nicht eingehalten oder ein wichtiger Termin versäumt wurde.

Der Anwalt kann zum Beispiel eine Wiedereinsetzung beantragen, wenn die Fristversäumnis darin begründet ist, dass die Kanzleimitarbeiterin, die ansonsten sehr zuverlässig ist, eben auch mal einen Fehler gemacht hat. Wurde allerdings die Frist versäumt, weil der Anwalt die Kanzlei nicht so organisiert hatte, wie die höchstrichterliche Rechtsprechung dies von ihm erwartet, dann wird dem

Mandanten zugerechnet, was der Anwalt falsch gemacht hat. Daraus ergibt sich dann der Haftungsanspruch.

Und zum Schluss sei noch auf eines hingewiesen: der Anwalt ist an seine Schweigepflicht gebunden.

Alles, was der Mandant dem Anwalt erzählt, bleibt vertraulich. Hierauf muss sich der Mandant auch verlassen können. Eine Verletzung der Schweigepflicht zieht im Übrigen auch strafrechtliche Konsequenzen nach sich.

Der Verfasser, Rechtsanwalt Axel Dierolf, ist Partner der Sozietät Dierolf Rechtsanwälte Bad Homburg/Ober Eschbach.

## Der Opel Meriva!



Der Opel Meriva bringt mehr Flexibilität in Ihr Leben.

Erleben Sie ein innovatives Automobil, das mit seinem FlexSpace®-Konzept revolutionäre Innenraumflexibilität bietet. Mit seiner umfangreichen Serienausstattung und zahlreichen intelligenten Details schafft der Opel Meriva viel Freiraum für viel Individualität.

Den Opel Meriva gibt es ab 13.995 Euro (unverbindliche Preisempfehlung ab Werk).

Haben wir Sie nun neugierig gemacht?  
Dann freuen wir uns auf Ihren Besuch!

\*Aufferbild der gezeigten Leerdarstellungswerte keine Beratung, kein Verkauf und keine Mißbefahrt.

Ihr Opel Partner

**Meyer**

Berner Straße 8  
60437 Frankfurt  
Telefon (0 69) 5 09 10 70  
Fax (0 69) 5 07 32 00



Opel. Frisches Denken  
für bessere Autos

# DIEROLF RECHTSANWÄLTE

Kalbacher Str. 7  
61352 Bad Homburg

Postfach 1327  
61283 Bad Homburg

Tel.: 06172 – 1713 - 0  
Fax: 06172 – 1713 - 13

eMail: Kanzlei@Dierolf.org  
www.Dierolf.org

### Glaserarbeiten

führt schnellstens aus:  
**Möbel-Zentgraf GmbH**  
60437 Ffm. Nieder-Eschbach  
An der Walkmühle 11  
Telefon (0 69) 5 07 29 11  
oder 50 98 47 47

### ANZEIGENANNAHME:

Telefon (069) 5 07 30 49  
Telefax (069) 5 07 30 16

### HÖRMANN

Tore-Türen-Zargen-Fenster

Berung, Aufbau, Montage.

Gebr. E. u. H. Oechsler

60437 Frankfurt/AM, Nieder-Eschbach

Berner Str. 73 - Telefon (0 69) 5 07 10 00

Telefax (0 69) 5 07 06 19